

**ERASMUS+ 2016/17: Studierendenmobilität Studium (SMS)**

Persönlicher Erfahrungsbericht

PERSÖNLICHE ANGABEN	
Nachname*	
Vorname*	
Studienfach	Wirtschaftsmathematik
Angestrebter Studienabschluss an der Universität Ulm	Master of Science
Der Aufenthalt erfolgte im	4 Fachsemester
Auslandsstudienaufenthalt	Von 08/17 (MM/JJ) bis 01/18 (MM/JJ)
Gastland und Stadt	Niederlande, Amsterdam
Gasthochschule	VU Amsterdam
eMail-Adresse*	

EINVERSTÄNDNISERKLÄRUNG ZUR VERÖFFENTLICHUNG DES BERICHTS	ja	nein
Dieser Bericht darf an interessierte Studierende der Universität Ulm weitergegeben werden	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Dieser Bericht darf auf der Internetseite des International Office der Universität Ulm veröffentlicht werden	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
* Ich möchte, dass bei der Weitergabe bzw. Veröffentlichung des Berichtes mein Name anonymisiert wird	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
* Ich möchte, dass bei der Weitergabe bzw. Veröffentlichung des Berichtes meine eMail-Adresse gelöscht wird	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Der Bericht sollte maximal 3 DIN A 4 Seiten lang sein (Deckblatt nicht mitgezählt).
Dem Bericht dürfen bis zu 4 Bilder (jpg-Format) beigefügt werden (letzte Seite)
Schrift: Arial 10 pt, Zeilenabstand: genau 14.

Machen Sie insbesondere Angaben zu:

- Vorbereitung (Planung, Organisation und Bewerbung an der Gasthochschule)
- Unterkunft
- Studium an der Gasthochschule
- Alltag und Freizeit
- Fazit (beste und schlechteste Erfahrung)

Bitte schicken Sie uns Ihren Bericht

- innerhalb eines Monats nach Studienende an der Gasthochschule
- im WORD-Format (keine PDF-Dateien oder andere Formate, da wir die Berichte vor der Veröffentlichung editieren)
- per eMail-Attachment an erasmus@uni-ulm.de

Stand: 26.06.2016 / Ha

Erfahrungsbericht VU Amsterdam

Vorbereitung

Ich habe mein Erasmus-Semester in den Niederlanden an der VU Amsterdam verbracht. Die Bewerbung an der Gasthochschule verlief durch viel Hilfestellung der Universität Ulm einfach und unkompliziert. Als mich die Universität Ulm akzeptiert hatte, kam auch umgehend eine Rückmeldung der VU Amsterdam mit den nötigen Unterlagen und der Bedingung einen TOEFL Test (oder vergleichbares) mit einer Punktzahl von 92 oder besser (nur für Masterstudiengänge) zu absolvieren. Jedoch gibt die VU einem sehr viel Zeit um diesen Test zu schreiben und sich darauf vorzubereiten. Nachdem ich diesen Schritt erfolgreich meistern konnte, war ich offiziell eingeschrieben in Amsterdam.

Unterkunft

Eine Unterkunft in Amsterdam zu finden, die man sich leisten kann, ist eine fast unmögliche Aufgabe. Ich habe nur wenige Leute getroffen, die dies hingebachtet haben. Jedoch greift hier die Universität Amsterdam ein und hilft den internationalen Studierenden einen Bleibe zu finden. Man kann sich z.B. von daheim aus gemütlich auf einen Wohnheimplatz bewerben. Um dieses Angebot wahrnehmen zu können, muss man eine Gebühr von 200 Euro zahlen, aber dafür wird einem die lästige Wohnungssuche abgenommen. Meiner Meinung nach lohnt sich das total. Alle benötigten Informationen und Deadlines hierfür werden einem per Mail geschickt. Wenn man die vorgeschriebenen Fristen einhält und auf zack ist, sollte dies kein Problem darstellen.

Ebenfalls bietet die Uni unterschiedlichste Preiskategorien an, ob mit eigenem Bad bzw. Küche oder eben geteilt mit mehreren Leute. An einem bestimmten Zeitpunkt öffnen Sie den Zugang zur Reservierung der Apartments. Hier sollte man schnell handeln, da das Prinzip lautet „first come first serve“. Sollte jedoch deine favorisierte Art des Wohnheims ausgebucht sein, gibt es immer Ausweichmöglichkeiten. Es ist garantiert das jeder Student eine Wohnung bekommen kann, wenn auch vielleicht nicht seine erste Wahl. Ich selbst habe in der billigsten Variante gelebt. Wir teilten uns Küche, Bad und Wohnzimmer mit 12 Leute. Ich wohnte somit auf einem Campus der VU Amsterdam, der nur ca. 5 Minuten mit dem Bike (was die holländische Fortbewegungsmethode ist) von der Universität selbst entfernt ist und ca. 20 Minuten vom Stadtkern. Ich kann diesen Campus nur weiterempfehlen, da man als internationaler Student hier schnell Anschluss findet und der Campus an sich sehr schön ist.

Studium an der Gasthochschule

Ich habe mich als Master Mathematik bei der VU Amsterdam beworben. Die Auswahl der englischsprachigen Kurse war groß, weswegen mir es nicht schwer fiel passende Kurse zu finden. Die Universität an sich ist sehr modern und bestens eingerichtet. Das



Semester wird hier in 3 Perioden unterteilt die normalerweise unabhängig voneinander sind. Meine Kurse waren jedoch meistens eine Kombination aus 2 Perioden. Die Art zu lehren, zumindest in der Mathematik, hat mich jedoch nicht überzeugt. Es ist mehr die bloße Anwendung. Aufgrund des Zeitdrucks der kleineren Periode bleibt viel Genauigkeit und Verständnis liegen. Unter den Perioden musste man Übungsaufgaben lösen, die zu einem prozentualen Teil in die Endnote eingingen. Jedoch musste man dies immer in Gruppen erledigen und als Neuling an der VU kannte ich natürlich noch keinen in meiner Kurse. Aus diesem Grund musste ich mich mit fremden Leuten zusammenschließen ohne zu wissen, ob sie denselben Anspruch an ihre Note haben wie ich. In meinem Fall war dies leider nicht so und so musste ich meine Kameraden oftmals mitziehen. Ich finde es ein wenig ungerecht, dass Teile meiner Note davon abhängen wie engagiert Leute sind die ich eigentlich gar nicht kenne. Für mich persönlich war dies keine gute Herangehensweise an die Lehre. Die Professoren waren jedoch alle sehr nett und hilfsbereit. Desweiteren kommt man mit Englisch überall weiter, jeder Student oder Professor den ich traf, sprach fließend Englisch.

Alltag und Freizeit

Der Alltag und die Freizeitgestaltung in Amsterdam sind grandios. Ich habe es geliebt dort zu leben. Die Fahrradkultur habe ich schnell aufgeschnappt und somit brauchte ich nicht einmal ein Semesterticket für die Tram. Durch die vielen Leute die in meinem Wohnheim lebten bzw. noch leben fiel der Anschluss leicht. Schon alleine durch die Stadt mit dem Bike zu fahren, war ein Erlebnis an dem ich mich nicht satt sehen konnte. Auch das Meer ist sehr leicht zugänglich, weswegen wir öfters einen Ausflug dorthin gemacht haben. In unter 30 Minuten mit dem Auto oder 2 Stunden mit dem Bike kann man wunderschöne Sandstrände erreichen. Natürlich ist das Wetter nicht immer ideal in Amsterdam, jedoch macht dies die Stadt mit all dem was sie zu bieten hat wieder wett. Sprachprobleme gab es nie, da jeder in Amsterdam englisch reden kann.

Fazit

Alles in allem kann ich die Stadt, die Leute und alles drum herum nur empfehlen. Ich habe so viele Kulturen kennenlernen dürfen und so viele neue Freunde gewonnen, die über die ganze Welt verteilt sind. Der einzige negative Punkt, war die Herangehensweise der Universität im Fachbereich Mathematik. Im Allgemeinen kann ich jedoch jedem nur empfehlen so etwas einmal zu machen.



Erasmus+

**Changing Lives.
Opening Minds.**



ulm university

universität
uulm

Zusätzliche Seite für max. 4 Photos (jpg-Format)

--	--



Erasmus+

**Changing Lives.
Opening Minds.**



ulm university

universität

uulm

--	--